

WEIHNACHTS- KUNDE



KATH. PFARRGEMEINDE HEILIG GEIST
STADE—BREMERVÖRDE—HEM Moor



INHALT

Vorwort	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4/5
Besonderheiten zu den Feiertagen	Seite 6/7
Sakramente	Seite 8/9
Spenden	Seite 10
Aus der Gemeinde	Seite 11/12
Termine zum Vormerken	Seite 13
Plaudern über Gott und die Welt	Seite 14
Rückblick	Seite 15
Hospiz zwischen Elbe und Weser	Seite 16/17
Kath. Altenheim St. Josef	Seite 18
Beratungsstelle Donum vitae	Seite 19
Ansprechpartner, Impressum	Seite 20

Eckdaten

St. Josef

Schiffertorsstr. 17, 21682 Stade

Tel.: 04141/62602

@: hlgeiststade@t-online.de

Web: www.heilig-geist-stade.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mi. & Fr.: 10 - 13 Uhr, Do.: 10 - 13 & 15 - 18 Uhr

St. Ansgar

Hauptstr. 2, 21745 Hemmoor

Tel.: 04771/2458

Öffnungszeiten Pfarrbüro: 1. Di. im Monat: 15 - 18 Uhr

St. Michael

Am Mahlersberg 13, 27432 Bremervörde

Tel.: 04761/2414

Web: www.kath-kirche-brv.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: 3. Di. im Monat: 15 - 18 Uhr

Newsletter:

Immer zum Wochenende erscheint der E-Mail-Newsletter mit den aktuellen Gottesdiensten und anderen Informationen. Wenn Sie den Newsletter erhalten möchten, senden Sie eine Mail an katrin.sobanja@bistum-hildesheim.net

Quellenangaben: Alle Bilder ohne Quellenangaben sind privat / aus dem Fundus der Pfarrgemeinde / frei verfügbar

Advents- und Weihnachtszeit im Wandel:

Als Kind habe ich die Zeit so sehr genossen.

Die 24 Tage erschienen mir endlos. Im erwachsenen Alter musste ich überlegen – welche Traditionen aus meiner Kindheit möchte ich beibehalten.

Als wir eine Familie wurden, kamen die Rituale meines Mannes dazu und ich hatte viel Spaß daran, diese Zeit mit unseren Kindern zu gestalten. Aber plötzlich rasten die Tage und gefühlt hatte ich ständig entweder Keksteig oder Bastelkleber an den Fingern...

Jetzt habe ich das Gefühl, dass wieder eine neue Zeit anbricht. Ich darf „Erwachsenen“-Kekse (ohne Glitzer) zusammen mit meiner Freundin backen; ich darf Weihnachtsmusik hören, bei der es nicht um die Weihnachtsbäckerei geht; ich darf meinen Adventskalender lesen, ohne die Kinderkrimigeschichte beim Essen weiterverfolgen zu müssen.

Es wird alles ein wenig ruhiger und konzentrierter. Ich freue mich auf die morgendlichen Fröhschichten und darauf, an jedem Sonntag im Gottesdienst Weihnachten ein Stückchen näher zu kommen. Ich freue mich darauf, hin und wieder die Krippenspielkinder bei der Probe beobachten zu dürfen.

Und ich habe Zeit, um von rechts nach links zu schauen. Wem geht es vielleicht gerade nicht so gut, wer braucht Hilfe oder einen Tee und ein Gespräch? Ich schreibe meine Weihnachtspost ganz in Ruhe und denke an die Menschen, von denen ich schon lange nichts mehr gehört habe. Ich nehme mir Zeit, um in der Kirche eine Kerze anzuzünden und um Frieden in der Welt zu beten. Ich fahre auf den Friedhof zum Grab meines Vaters und zünde eine Kerze an.

Und dann freue ich mich auf Weihnachten, wenn wir Jesu Geburt mit ganzem Herzen und mit der ganzen Familie feiern. Wenn alle eintrudeln und der Kühlschrank wieder mal richtig voll ist. Ich freu mich „Oh du fröhliche“ zu singen in der Kirche und meine Freunde mit einem „Frohe Weihnachten“ nach der Christmette zu drücken.

Traditionen und Rituale geben dem Leben Struktur. Jedoch sollten wir immer wieder innehalten und überlegen, was wirklich wichtig ist und uns gut tut.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine vorbereitende Adventszeit und ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest,

Ihre und Eure

Katrin Sobanja
Seelsorgerin



GOTTESDIENSTE

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

Stade, St. Josef

Samstags	16.30 Uhr Heilige Messe
1. So. im Monat:	18.00 Uhr Musikal. Abendgebet
2. So. im Monat:	10.00 Uhr Heilige Messe
3. So. im Monat:	10.00 Uhr Wortgottesdienst nicht nur für Familien
4. So. im Monat:	10.00 Uhr Heilige Messe
5. So. im Monat:	10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
2. und 4. So. im Monat:	16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache



Die Kirche ist täglich von 9 - 18 Uhr geöffnet.

Hemmoor, St. Ansgar

1. Samstag im Monat:	18.00 Uhr Heilige Messe
3. Sonntag im Monat:	10.00 Uhr Heilige Messe

Die Kirche ist täglich von 9 - 18 Uhr geöffnet.



Bremervörde, St. Michael

1. Sonntag im Monat:	10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
3. Samstag im Monat:	18.00 Uhr Heilige Messe
4. Sonntag im Monat:	10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Die Kirche ist nur zu den Gottesdiensten geöffnet.



Beichtgelegenheit in allen Kirchen:

jeweils 30 Minute. vor der Heiligen Messe

Beichtgespräch nach tel. Absprache

FESTTAGSGOTTESDIENSTE:**So., 24.12. HEILIGABEND**

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenfeier	St. Ansgar, Hemmoor
16.00 Uhr Familiengottesdienst	St. Michael, Bremervörde
16.00 Uhr Krippenspiel	St. Josef, Stade
20.00 Uhr Christmette	St. Josef, Stade
15.00 Uhr Krippenandacht	St. Michael, Harsefeld
15.30 Krippenspiel mit Sternsingeraussendung	St. Maria, Buxtehude
16.00 Uhr Krippenspiel mit Sternsingeraussendung	St. Josef, Neu Wulmstorf
22.00 Uhr Christmette	St. Maria, Buxtehude

Mo., 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

10.00 Uhr Heilige Messe	St. Josef, Stade
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache	St. Josef, Stade
9.00 Uhr Festgottesdienst	St. Josef, Neu Wulmstorf
11.00 Uhr Festgottesdienst	St. Michael, Harsefeld

Di., 26.12. HL. STEPHANUS

9.00 Uhr Festgottesdienst	St. Ansgar, Hemmoor
11.00 Uhr Festgottesdienst	St. Michael, Bremervörde

So., 31.12. FEST DER HL. FAMILIE

10.00 Uhr Wortgottesdienst	St. Josef, Stade
10.00 Uhr Heilige Messe	St. Ansgar, Hemmoor
18.00 Uhr Heilige Messe	St. Michael, Bremervörde
18.00 Uhr Wortgottesdienst zum Jahresende	St. Josef, Stade

Sa., 6.1. HOCHFEST DER ERSCHENUNG DES HERRN

16.30 Uhr Heilige Messe	St. Josef, Stade
18.00 Uhr Heilige Messe	St. Ansgar, Hemmoor
18.00 Uhr DreikönigInnenandacht	St. Michael, Bremervörde

Frühschichten im Advent:

5. und 19. Dezember, St. Josef
jeweils 6.15 Uhr
anschl. gemeinsames Frühstück

Gespräche am Feuer:

7., 14. und 21. Dezember, St. Josef
jeweils 18 Uhr, mit Gemeindereferent Minh Vu
über Gott und die Welt ins Gespräch kommen



Foto: Martin Manigatterer

Pfarrbriefservice.de

Familiengottesdienst:

10. Dezember um 10 Uhr , St. Ansgar

Adventsandacht:

10. Dezember um 10 Uhr, St. Michael
anschl. Adventsbasar mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

Rorate-Andacht:

17. Dezember um 10 Uhr, St. Ansgar
anschl. Punsch und Gebäck im Gemeindehaus

Singen ist Balsam für die Seele

Unter diesem Motto möchten wir Euch alle ganz herzlich zum „Rudelsingen“ am 10.12.23 um 17.00 Uhr nach St. Maria, Buxtehude einladen. Gemeinsam organisieren das Lokale Leitungsteam Buxtehude und das Lotsenteam Stade diese pfarreübergreifende Aktion. Im Anschluss freuen wir uns noch gemeinsam einen Punsch zu trinken und zu klönen.

Krippenspieler in Stade gesucht

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder Kinder, die in der Krippenfeier (am 24.12. um 16:00 Uhr in St. Josef) die Weihnachtsgeschichte für uns erlebbar machen.

Geprobt wird an den Freitagen im Dezember von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr in St. Josef. Die Generalprobe ist am 23.12.

Wenn Du Lust hast, eine Rolle mit viel, wenig oder auch gar keinem Text zu übernehmen, melde Dich im Pfarrbüro an.

Kinderrmissionswerk „Die Sternsinger“

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigs-singen 2024. Brandrodung, Abholzung und die rück-sichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird.



Die Aktion Dreikönigssingen 2024 bringt den Sternsingern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unter-stützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen.

Sternsinger Stade

Auch im neuen Jahr kommen die Sternsinger wieder Anfang Januar in die Haushalte unserer Gemeinde, um zu singen, zu segnen und Spenden für das Kindermissionswerk zu sammeln.

Am 6. und 7. Januar 2024 werden die Könige unterwegs sein.

Melden Sie sich doch bitte frühzeitig für einen Besuch Hausbesuch der Sternsin-ger (mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse, Telefonnummer und einem evtl. Terminwunsch) unter folgender Mailadresse an:

sternsinger@heilig-geist-stade.de



WEIHNACHTSSPENDE

Spendentüten liegen zu den Feiertagen aus.
Sie können Ihre Spende auch direkt überweisen:

Spendenkonto: Adveniat

IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45



TAUFE / EHE



Sie möchten sich/Ihr Kind taufen lassen?
Oder Sie und Ihr/e Partner/in
wollen sich trauen (lassen)?



Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro um weitere Informationen und einen Termin für ein Tauf - bzw. Traugespräch zu erhalten.

ERSTKOMMUNION

Die Erstkommunionvorbereitung für die Feiern im Frühjahr 2024 hat begonnen. Die Kinder werden während der Vorbereitung von ihren Eltern begleitet. Mit viel Freude sind sie gemeinsam mit anderen Familien unterwegs auf dem Weg der Vorbereitung, wo sie zusammen basteln, malen, spazieren gehen und aus der Bibel lesen.



Bild: Klaus Herzog, Pfarrbriefservice.de

Ein Einstieg in die laufende Vorbereitung ist nicht mehr möglich. Der nächste Kurs startet nach den Sommerferien 2024, mit der Erstkommunion im Frühjahr 2025. Alle Kinder, die kommenden Sommer in die 3. Klasse kommen, erhalten vor den Sommerferien eine Einladung. Sollten Sie Ihr Kind anmelden wollen, aber keinen Brief erhalten haben, melden Sie sich bitte direkt nach den Ferien im Pfarrbüro.

FIRMUNG

51 Firmbewerber haben am 02.09.2023 mit Bischof Dr. Michael Wüstenberg in zwei Gottesdiensten die Firmung gefeiert. An dieser Stelle **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH** an alle Gefirmten und **VIELEN DANK** an alle, die bei der Vorbereitung und Begleitung des Firmkurses mitgewirkt haben.

Die nächste Firmvorbereitung startet im Spätsommer/Herbst 2024.

Weitere Informationen dazu folgen im Gemeindebrief zu Ostern.



Firmkatecheten mit Bischof Dr. Wüstenberg

KRANKENSALBUNG / KRANKENKOMMUNION

Ihnen steht eine schwierige OP bevor?

Sie können aufgrund von Krankheit
das Haus nicht verlassen?

Es gibt die Möglichkeiten der Krankenkommunion
und Krankensalbung.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

In dringenden Fällen hinterlassen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten eine
Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Wir melden uns so bald wie möglich.



SAKRAMENTALIEN / SEGEN

In unserer Gemeinde kommen unterschiedliche
Menschen mit verschiedensten Lebensentwürfen
zusammen. Wir möchten alle mit ihrer Sehnsucht
nach einem Leben auf der Grundlage des gemein-
samen Glaubens abholen, es darf eine bunte, offe-
ne Vielfalt sein. Wir wollen Brücken bauen und für
jede/n Einzelne/n sensibel sein.

Aus dieser Offenheit heraus bieten wir individuelle
Segensfeiern für wiederverheiratete Paare,
gleichgeschlechtlich oder transsexuell geprägte Menschen und Paare an.
Melden Sie sich gern in unserem Pfarrbüro.



Bild: Peter Weidemann,
Pfarrbriefservice.de

GESPRÄCHSANGEBOT

Seit dem 01.09.2022 ist Flora Becker als Pastoralreferentin für die Projektstelle
"Begleitung von Menschen in ihren Lebenssituationen" in unserem Dekanat tätig.
Ein komplizierter Titel, der sich ganz einfach übersetzen lässt: Ich bin für euch
da, ich höre euch zu!

Es sollte selbstverständlich sein, die Nähe anderer Menschen zu suchen oder in
die Kirche zu kommen, wenn wir uns in einer Krisensituation befinden, wenn eine
schwere Last auf unserem Herzen liegt.

Und genau an diesem Punkt setzt Flora an: Sie begegnet euch ganz schlicht und
unkompliziert, wenn ihr in diese oder jene Lebenssituation geraten seid und
wenn ihr sie als Gesprächspartnerin haben möchtet.

Kontakt: flora.becker@bistum-hildesheim.net

SPENDEN

Im Jahr 2022 haben Sie die Pfarrgemeinde mit Ihren Spenden unterstützt.

So konnte die Gehwegbeleuchtung vor dem neuen Pfarrbüro erneuert werden. Außerdem konnte eine Bluetoothbox angeschafft werden zur Unterstützung der musikalischen Aktionen im Gottesdienst.



Herzlich bitten wir Sie auch im nächsten Jahr um Ihre Spende.

Sie unterstützen damit die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Ministrantenarbeit.

Im Jahr 2024 findet wieder eine internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom statt.

Auch aus unserer Gemeinde werden Minis dabei sein. Wir möchten die Reisekosten der Minis damit im Rahmen halten.



Dafür schon heute ein herzliches DANKESCHÖN!

Nutzen Sie einfach den beigefügten Überweisungsträger.

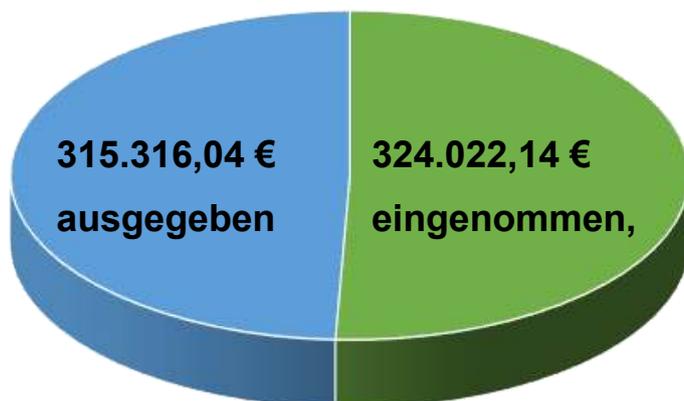
Sie bekommen für Ihre Zuwendung natürlich eine Spendenbescheinigung.

Ihr Pfarrer Johannes Pawellek

Jahresabschluss 2022 für die Pfarrei Heilig Geist, Stade

Der Kirchenvorstand hat auf seiner Sitzung am 10.10.2023 den Jahresabschluss 2022 für die Pfarrei Heilig Geist, Stade, verabschiedet.

Danach hat die Pfarrei im letzten Jahr:



dies bedeutet einen Überschuss von 43.690,58 € bedeutet. Der Bilanzgewinn wurde mit Beschluss in die allgemeinen Rücklagen gegeben.

Die detaillierten Zahlen zu den Einnahmen und Ausgaben liegen im Pfarrbüro und können während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Voranschlag 2024 für die Pfarrei Heilig Geist, Stade

Der Kirchenvorstand hat auf seiner Sitzung am 10.10.2023 den Voranschlag für 2024 verabschiedet:



Dieser Voranschlag mit allen detaillierten Zahlen kann im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Über uns

Unsere Pfarrgemeinde ist eine weit ausgedehnte Diasporagemeinde, die sich in Teilen über drei Landkreise Cuxhaven, Stade und Rotenburg/Wümme erstreckt. Die Großgemeinde mit Stade, Hemmoor und Bremervörde umfasst Teile des Alten Landes, des Kehdinger und Hadelner Landes. Hier leben etwa 9.500 Katholiken unter 175.000 Einwohnern.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Gemeinde kennenzulernen!

Unsere Webseite: www.heilig-geist-stade.de

Unsere Seniorenkreise:

An allen drei Kirchorten unserer Pfarrei gibt es einen Seniorenkreis. Regelmäßig finden hier Treffen statt, die mit einem Gottesdienst beginnen. Anschließend ist Kaffeezeit, z. T. mit selbstgebackenen Kuchen oder gar Torten.

Manchmal wird gesungen oder gespielt, dann und wann gibt es Vorträge; auf jeden Fall ist immer Zeit zum Klönschnack.

Im Sommer stehen auch Halbtags-Ausflüge auf dem Programm.

Alle Interessierten sind – unabhängig von ihrer Konfession und Religionszugehörigkeit – zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

In Hemmoor treffen sich die Senioren am 1. Dienstag im Monat,

in Bremervörde am 3. Dienstag im Monat,

in Stade am 1. Mittwoch im Monat,

überall jeweils um 15 Uhr

Ansprechpartner:

Stade: Frau Marianne Neubüser

Hemmoor: Herr Peter Scheiermann

Bremervörde: Frau Ilse Erdmann und Frau Waltraud Victoria

Unsere Gruppen und Kontakte:

Kirchenchor Stade: Leiter Frank Münter, Kontakt: pfarrbuero@heilig-geist-stade.de
oder über das Kontaktformular auf unserer Webseite

Ökumenischer Chor Hemmoor: Ansprechpartnerin Frau Marie-Luise Meiss

Band Stade: Leiter Dominik Berger, Kontakt: pfarrbuero@heilig-geist-stade.de
oder über das Kontaktformular auf unserer Webseite

Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Gruppe Stade:
Ansprechpartnerin: Frau Regina Gehrke

Jahreswechsel gemeinsam

Infos zu einer Silvesterparty in St. Josef hängen auf Plakaten in Stade aus.

Neujahrsempfang in Stade

Am 14. Januar ist die ganze Gemeinde nach dem Gottesdienst zum Neujahrsempfang mit Sekt und Knabbereien in den Gemeindesaal eingeladen.



Bild: AI404/CC-by-sa2.0/Quelle:flickr.com
Pfarrbriefservice.de

Filmabende in St. Josef

Die im November begonnene Reihe der Filmabende wird auch im Dezember fortgesetzt. Die Termine sind:

14. und 28. Dezember jeweils um 19 Uhr im Gemeindesaal.

Ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2024

Stade: Neuapostolische Kirche (NAK),
Brinkstraße 10, 21680 Stade

Hemmoor/Oberndorf/Osten: Kath. Kirche St. Ansgar,
Hauptstr. 2, 21745 Hemmoor

Bremervörde/Elm/Iselersheim: Kath. Kirche St. Michael,
Am Mahlersberg 13, 27432 Bremervörde



Weitere Informationen entnehmen Sie der örtlichen Presse oder finden Sie in den Schaukästen.

Am 14. Februar 2024 ist Aschermittwoch und damit Beginn der Fastenzeit. Die Gottesdienste am Aschermittwoch sowie alle Angebote der Fastenzeit entnehmen Sie dem Newsletter und den Aushängen in den Schaukästen.

Heute mit: Dechant Johannes Pawellek

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste!

Seit über einem Jahr bin ich nun Ihr Pfarrer. Ich weiß, dass ich es nicht schaffe, all Ihren Wünschen gerecht zu werden.

Ich möchte heute "über Gott und die Welt" plaudern, wie ich „meine Kirchenwelt“ erlebte und erlebe: Die ersten acht Lebensjahre verbrachte ich in Oberschlesien. In der Kirche galt der Pfarrer als der Stellvertreter Gottes. Was er predigte war Gesetz. Mir machte er Angst.

1965 kam unsere Familie als Spätaussiedler nach Hannover. Der Pfarrer setzte die Beschlüsse des II. Vatikanischen Konzils um: die Hl. Messe wurde in Deutsch gefeiert, der Altar wurde in die Mitte des Altarraums versetzt, Lektorinnen wurden eingeführt, ich wurde einer der Jugendvertreter im Pfarrgemeinderat. In so einer Kirche wollte ich meinen Glauben leben.

Im Theologiestudium war noch der „Geist der 1968 Jugendrevolution“ zu spüren, der in der Würzburger Synode in vielen Beschlüssen wiederzuerkennen war. Ich hatte Hoffnung auf Veränderung, auf Synodalität in der Kirche...

...bis 1978 Johannes Paul II. Papst wurde. In der Welt hat er einen wichtigen Beitrag geleistet zum Fall des Eisernen Vorhangs, in der Kirche eher Restauration.

Trotzdem habe ich mich zum Priester weihen lassen. Als Praktikant, Diakon und Kaplan habe ich unterschiedliche Priestertypen und Gemeindemodelle erlebt. Ich habe gelernt, dass in der „Seelsorge vor Ort“ mehr möglich ist als angenommen.

Und das versuchen wir im Pastoralteam zu ermöglichen: bei Ihnen zu sein in Ihrer je eigenen Lebens- und Glaubenssituation. Vorbild ist uns Jesus von Nazareth, der Mensch gewordene Sohn Gottes.



Ihr Johannes Pawellek, Pfarrer

DANKE-Dinner

Im Februar 2023 gab es erstmalig in unserer Pfarrei ein DANKE-Dinner: ein Dank an alle ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde. An liebevoll gedeckten Tischen wurden sie an diesem Abend von den Hauptamtlichen (aus der Pastoral und den Pfarrbüros) bewirtet. Obwohl für Februar ein bisschen gewagt, wurde gegrillt. Dazu gab es Salate. Ein Nachtisch war ebenfalls inbegriffen. Pfarrer Pawellek selbst war der Mundschenk des Abends.



Das Feedback war überwältigend: Offensichtlich hatten alle viel Spaß und der allgemeine Tenor war: EIN GELUNGENER ABEND!

Bischof Heiner Wilmer zur Visitation in der Pfarrei

Im Rahmen der Visitation des Dekanates Untere Elbe besuchte der Bischof am 19. September die Pfarrei Stade. Dort kam er mit den Menschen der Gemeinde, den Mitarbeitenden in den Einrichtungen wie dem Altenheim, Caritas, Donum vitae, sowie auch mit dem evangelischen Regionalbischof Dr. Hans-Christian Brandy in lebendige Gespräche. Mit seiner empathischen und authentischen Art berührte er die Menschen. Seine offene, ehrliche und ermutigende Sprache war wohltuend und öffnete neue Türen zueinander, sodass neue Ideen entstehen konnten, wie z.B. überpfarrliches „Rudelsingen“ mit der Pfarrei Maria Himmelfahrt, Buxtehude. Diesen Ideen und Impulsen wollen wir gerne nachgehen und gemeinsame Perspektiven für die pastorale Arbeit in unserer Pfarrei erörtern. Dazu sind alle Gremienvertreter, Engagierte und Interessierte zum Reflexionsgespräch der Visitation herzlich eingeladen. Dieses findet am 25. Januar von 19 Uhr bis 21 Uhr in St. Josef, Stade statt und wird von Frau Dr. Carmen Diller und Rat Dr. Christian Hennecke aus Hildesheim moderiert.

Herzlich willkommen,

Ihr Minh Vu

Hilfe für Schwerkranke und ihre Angehörigen

Das Hospiz zwischen Elbe und Weser (www.hospiz-elbe-weser.de) bietet schwerkranken Menschen aus der gesamten Region ein letztes Zuhause. In der Einrichtung gewährleistet ein multiprofessionelles Team jederzeit beste Pflege und medizinische Versorgung. Die palliativen Behandlungsmethoden helfen Schmerzen und andere belastende Begleitsymptome zu kontrollieren und zu lindern. Wenn das Leben auf sein Ende zugeht, werden im Hospiz keine lebensverlängernden Maßnahmen durchgeführt, aber es wird alles dafür getan, dass der Gast in der verbleibenden Zeit Lebensqualität erfahren und schließlich in Würde gehen kann. Dabei ist die Frage nach dem, was dem Einzelnen in dieser Zeit wirklich zum Leben hilft, ausschlaggebend: das gute Miteinander mit den Angehörigen, gelingende Zeitgestaltung, Momente, die Freude machen. Verständnissvolle Pflegekräfte und Ärzte, aber auch Seelsorger und SozialarbeiterInnen sind jederzeit für die Schwerkranken und ihre Angehörigen da und wirken begleitend und beratend. Ehrenamtliche Betreuungskräfte unterstützen die Abläufe in der Einrichtung.



„Zusätzlich zu den elf stationären Betreuungsplätzen bieten wir seit 2020 weitere sechs Tageshospizplätze an. Dies dient der Entlastung pflegender Angehöriger und hilft manchen Krankenhausaufenthalt zu vermeiden“, sagt Geschäftsführer Pastor Volker Rosenfeld. Bei diesem teilstationären Angebot kommen Erkrankte heraus aus der oftmals vorhandenen krankheitsbedingten Isolation in der eigenen Häuslichkeit, erhalten im Tageshospiz therapeutische und tagesstrukturierende Angebote und erleben Gemeinschaft mit anderen.



Die Bewilligung der Krankenkasse erfolgt auf Basis einer einschlägigen ärztlichen Diagnose, die eine fortschreitende Erkrankung und dadurch absehbar eine begrenzte Lebenserwartung beschreibt. Die Bremervörder Einrichtung selbst berät Interessierte und hilft bei der Beantragung eines Hospiz- oder Tageshospizaufenthaltes mit. Eine frühzeitige, auch unverbindliche Kontaktaufnahme mit der Einrichtung ist hier in der Regel sehr hilfreich. Die Kosten für den Aufenthalt im Hospiz bzw. Tageshospiz werden nur zum Teil von den Krankenkassen übernommen. Trotzdem erhebt das Hospiz von seinen Gästen keinen Eigenanteil, sondern finanziert seine Leistungen darüber hinaus mit Spenden.

Das Hospiz zwischen Elbe und Weser befindet sich in Trägerschaft einer gemeinnützigen Gesellschaft, die sich aus kirchlichen und nichtkirchlichen Mitgliedern zusammensetzt – unter ihnen die römisch-katholische Heilig-Geist-Gemeinde Stade – und ist Mitglied im Diakonischen Werk in Niedersachsen sowie im Hospiz- und Palliativverband Niedersachsen. Im kommenden Jahr begeht das Hospiz sein zehnjähriges Bestehen.

Infos und Kontakt:

Hospiz zwischen Elbe und Weser, Engeoor Wäldchen 2, 27432 Bremervörde,
Internet: www.hospiz-elbe-weser.de
Mail: info@hospiz-elbe-weser.de
Leiterin Marina Muche, T. 04761/92611-24

Fotos und Text: Rosenfeld

Bildunterschriften:

Links oben: Außenansicht
Links unten: Gästezimmer
Rechts: Sommerfest des Hospizes



„Ich gebe euch Hoffnung und Zuversicht“

ist einer unserer Leitsätze im täglichen Umgang mit den Bewohner/innen und MitarbeiterInnen.

Das Katholische Alten- und Pflegeheim St. Josef vorm Schiffertor in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Geist geht nun seit 52 Jahren der Berufung nach, pflegebedürftige Menschen ganzheitlich zu pflegen. Eine individuelle und würdevolle Begleitung des letzten Lebensabschnittes der Bewohner und BewohnerInnen sowie die Begleitung und Unterstützung von deren Angehörigen genießen höchste Priorität. Durch das Qualitätsmanagement des Hauses werden die Bedürfnisse und Ansprüche der Bewohner und Bewohnerinnen, der Angehörigen, die Professionalität der Pflege und die Gesetzgebung sichergestellt und in Einklang gebracht.

Das Katholische Altenheim St. Josef bietet Platz für 90 pflegebedürftige Menschen (verteilt auf 3 Wohnbereiche) und auch altersgerechte Wohnungen im Rahmen des betreuten Wohnens.

Außerdem gehört zu unserem Angebot eine Tagesbetreuung. Das Team gibt unseren Bewohnern und Bewohnerinnen eine Alltagsstruktur, was insbesondere für an Demenz erkrankten Menschen wichtig ist. Darüber hinaus organisiert es verschiedene Betreuungsangebote und Aktivitäten für alle Bewohnerinnen und Bewohner.

Ein Alleinstellungsmerkmal unseres Hauses ist es, dass wir eine direkte Verbindung in die Josefskirche und die darunter liegenden Räume der Pfarrgemeinde haben. Das hat den Vorteil, dass unsere Bewohner und Bewohnerinnen regelmäßig katholische und auch evangelische Gottesdienste feiern und auch einfach nur zur persönlichen Andacht in die Kirche gehen können. Und auch wir als Altenheim können Großveranstaltungen wie die Weihnachtsfeier mit allen Bewohnerinnen und Bewohnern im Pfarrsaal abhalten.

Für eventuelle Interessenten und/oder Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Patrick Jacobi (Heimleitung),

Tel: 04141/409718

Mail: Heimleitung@st-josef-stade.de



Die Schwangeren-Konflikt-Beratungsstelle in Stade

Seit Anfang 2019 gibt es in Stade in der Salzstr.11 eine Schwangeren-Konflikt-Beratungsstelle von *donum vitae*. Die Grundlagen ihrer Arbeit sind Respekt, Wertschätzung, Gleichberechtigung und Toleranz.

Sie beraten jeden Menschen ergebnisoffen, vertraulich, anonym, unabhängig von Nationalität und Konfession und sind für alle Hilfesuchenden kostenlos.

- Sie bieten Beratung rund um Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- Sie beraten vor, während und nach Pränataluntersuchung und bei möglicher Behinderung des Kindes.
- Beratungen bei unerfülltem Kinderwunsch und Familienplanung gehören ebenso zum Angebot wie Beratung bei Partnerschafts- und Familienproblemen.
- Sie beraten Menschen, deren Kind nicht ins Leben kommen konnte und bieten Trauerbegleitung an.
- Zum Angebot gehört Beratung zu Fragen über Sexualität und Verhütung.
- Beratungen im Schwangeren-Konflikt und bei vertraulicher Geburt gehören auch zum Angebot von *donum vitae*.

Das Team von *donum vitae* in Stade freut sich über Ihre Unterstützung durch:

- einen Hinweis an Betroffene, die in der Schwangerschaft und besonders bei Konfliktsituationen Rat und Hilfe brauchen,
- die Überweisung eines Geldbetrags (Spendenquittung wird ausgestellt) auf das Spendenkonto: **IBAN: DE08 2519 3331 1148 9332 00**,
- eine Mitgliedschaft im Verein *donum vitae e.V.*

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre

Regina Gehrke

Mitglied im Vorstand vom Regionalverein Hildesheim-Hannover-Stade *donum vitae e.V.*

www.stade.donumvitae.org



Ansprechpartner:

Johannes Pawellek, Pfarrer	04161/60230-0
Katrin Sobanja, Seelsorgerin	04161/60230-0
Minh Vu, Gemeindereferent	04161/60230-22
Flora Becker, Pastoralreferentin	04161/60230-0
Diakon Martin Matthews	04141/62602
Mechthild Duße, Pfarrsekretärin	04141/62602
Kindergarten St. Nikolaus	04141/62272
Altenheim St. Josef	04141/40970
Caritasverband Stade/Rotenburg	04141/47697
Ehe-, Familien- und Lebensberatung	04141/2552
Beratungsstelle donum vitae	04141/4058857

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde Heilig Geist
Schiffertorsstr. 17, 21682 Stade

Redaktion: Johannes Pawellek (verantwortlich), Katrin Sobanja, Minh Vu, Mechthild Duße

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Spendenkonto: Sparkasse Stade-Alts Land
IBAN DE04 2415 1005 0000 0029 80

Der Pfarrbrief wird zweimal im Jahr an alle Haushalte auf dem Gemeindegebiet verschickt. Angeschrieben wird jeweils das älteste im Haushalt lebende kath. Familienmitglied. Volljährige Kinder zählen als eigenständiger Haushalt.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26. Januar 2024
